

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Aufbaulehrgang für Berufstätige für Maschinenbau - Fahrzeug- und Energietechnik

INHALT

Kurzinfo.....	1
Ausbildungsbeschreibung.....	2
Ausbildungsinstitute.....	3
Berufe nach Abschluss.....	3
Zusatzinfo.....	3
Impressum.....	4

KURZINFO

Der Aufbaulehrgang für Berufstätige für Maschinenbau vermittelt neben einer vertieften Allgemeinbildung eine umfassende praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung in den verschiedenen Bereichen des Maschinenbaues, die die Absolventen und Absolventinnen befähigen ingenieurmäßige Tätigkeiten auf den Gebieten der Fertigungstechnik, der Maschinen- und Anlagentechnik sowie der Automatisierungstechnik auszuführen. Dabei stehen die Entwicklung, Berechnung, Konstruktion und Realisierung maschinenbautechnischer Anlagen, die messtechnische Überprüfung bzw. Testung und Validierung und Instandhaltung der Komponenten im Vordergrund.

Ausbildungsart	Aufbaulehrgang
Dauer	8 Semester
NQR Level	5
Form	Berufsbegleitend
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> abgeschlossene facheinschlägige Berufsausbildung (Fachschule oder Lehre) oder nicht-facheinschlägige Berufsausbildung mit Vorbereitungslehrgang <p>Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.</p>
Zielgruppe	Berufstätige und Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung, die einen HTL-Abschluss im Bereich Maschinenbau nachholen wollen.
Abschluss	Reife- und Diplomprüfung (Matura)

Berechtigung	<ul style="list-style-type: none">• berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieurgesetz• Studienberechtigung• Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch) <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung.</p>
Gruppe	<p>Höhere technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Lehranstalt: Die Höhere Lehranstalt für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Berufe (HTL) ist eine vollzeitschulische Berufsausbildung und wird vor allem von Jugendlichen im Alter von 15 bis 19 Jahren besucht. Es bestehen aber auch Sonderformen für Berufstätige, die berufsbegleitend als Abendschulen absolviert werden können.</p> <p>HTLs vermittelt neben einer vertieften Allgemeinbildung eine umfassende praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung in unterschiedlichen Fachbereichen und eröffnen ihren Absolventen und Absolventinnen vielfache Einsatzbereiche in der Planung und Organisation, Projektleitung, Fertigung, im Service, Vertrieb usw. in Betrieben ihres jeweiligen Fachbereiches.</p>
URL	https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Wichtige Ausbildungsinhalte:

Neben den **allgemeinbildenden Fächern** (Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Informatik usw.) werden in der Höheren Lehranstalt unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Mechanik, Fertigungstechnik, Maschinenelemente, Elektrotechnik und Elektronik, Betriebstechnik, Konstruktionsübungen, Automatisierung, Prozessdatenverarbeitung, Wirtschaft und Recht usw. unterrichtet.

Darüber hinaus werden vertiefende Inhalte in den jeweiligen **Schwerpunkten und Fachrichtungen** vermittelt. Diese Spezialisierung erfolgt in den höheren Semestern.

In berufsbegleitenden Aufbaulehrgängen ist im Rahmen des Lehrplans kein Pflichtpraktikum vorgesehen.

Weitere Berechtigungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Salzburg

Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Salzburg

Adresse: 5022 Salzburg, Itzlinger Hauptstraße 30
Telefon: +43 (0)662 / 453 610 -0
Fax: +43 (0)662 / 453 610 -9
Email: direktion@htl-salzburg.ac.at
Webseite: <https://www.htl-salzburg.ac.at>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- MaschinenbautechnikerIn
- AnlagenbautechnikerIn
- CAD-TechnikerIn
- WerkstofftechnikerIn
- Land- und BaumaschinentechnikerIn
- BetriebsleiterIn
- ApparatebautechnikerIn
- FahrzeugtechnikerIn
- LuftfahrzeugtechnikerIn
- QualitätstechnikerIn im Fahrzeugbau
- Boot- und SchiffbauerIn
- FlugzeugbautechnikerIn
- ServicetechnikerIn im Maschinen- und Anlagenbau
- SportgerätebautechnikerIn
- VertriebstechnikerIn für Maschinenbau
- ArbeitsvorbereiterIn
- InnovationstechnikerIn
- Industrial-DesignerIn
- QualitätssicherungstechnikerIn
- ServicetechnikerIn
- VertriebstechnikerIn
- WirtschaftsingenieurIn für Maschinenbau und Fertigungstechnik
- NanotechnikerIn
- PrüftechnikerIn
- Forschungs- und EntwicklungstechnikerIn
- PPS-TechnikerIn
- KälteanlagentechnikerIn
- SchlosserIn
- SchmiedetechnikerIn
- ZerspanungstechnikerIn
- SchweißerIn
- MaschinenbedienerIn
- MaschinenbauingenieurIn
- WerkzeugbautechnikerIn
- InstandhaltungstechnikerIn
- Technische SachbearbeiterIn
- AbnahmetechnikerIn

ZUSATZINFO

Kosten:

- Der Besuch von Bundesschulen ist grundsätzlich kostenlos.
- An Privatschulen ist ein Schulgeld zu entrichten. Die Höhe des Schulgelds ist abhängig vom jeweiligen Anbieter.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 01.04.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!